

1. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz

8. Dezember 1950.

185/J

A n f r a g e

der Abg. Dr. Gasselich, Ebenbichler und Genossen  
an den Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe,  
betreffend den Wiener Westbahnhof.

-.-.-.-.-

Verlässlichen Mitteilungen zufolge ist geplant, das Gebäude des im Bau befindlichen Westbahnhofes mit teurem Kupfer zu decken. War es noch beim ehemaligen Kriegsministerium einigermaßen verständlich, dieses außerordentliche teure Material zu verwenden, so ist es bei der angespannten finanziellen Lage des österreichischen Staates völlig unerklärlich, daß ein Bahnhofsgebäude als Profanbau, bei dem keine Tradition eine unveränderte Wiederherstellung verlangt, mit Kupfer gedeckt werden soll.

Die Gefertigten stellen daher an den Herrn Bundesminister die

A n f r a g e:

Entspricht die vorstehende Information über die Deckung des Westbahnhofgebäudes mit Kupfer den Tatsachen?